



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

### Geistlicher Streit

Scupoli, Lorenzo

[S.l.], 1626

Das I. Cap. Von der Demut.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-48802](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-48802)

~~~~~

# Der erst Theil.

Das I. Cap.

## Von der Demut.

**D**S wonet in einem grossen Wald vnnnd Wildnuss ein heyliger vnd andächtiger Mann / der mit fasten / beten / vnnnd wachen Gott dienet / dem stich grosse Begird in sein Herz vnd Gemüt / die rechte vollkommene Weißheit vnd Liebe Gottes / so viel dem Menschen zuhaben möglich / zuerreichen / darauff nahm er ihm für / die ganze Welt durch zuziehen / vnnnd zuerforschen ob er iemand finden köndt / der ihn dasselbig köndte lehren / anzeigen vnd vnderweisen. In dem / so schied er auß seiner Kamer / mit grosser Begir sich hinweg begebendt. Vnd nach dem der fromm Mann (des namen Begirer war) lange Zeit gezogen / begegnet ihm ein Schaffhirt / der in mitten einer Wiesen

ner Schafflin hütet/ welches Begirer sich  
 erfrewet/ dann er war lange Zeit vnd viel  
 wegs vmbgezogen/ eh er jemand gefunden  
 het. Bruder / sagt Begirer / ich danck  
 Gott dem Allmächtigen daß ich euch ge-  
 funden hab. Seyt Gott will kom ( sprach  
 der Hirt) was sucht jr in dieser Wiltenuß:  
 da saget Begirer/ ich such einen Ritter der  
 hie durchgezogen ist.



## Das II. Cap.

Vnderweist die Pralaten vnd Geists  
 liche Hirten.

**B**egirer verwundert sich sehr/  
 da er den guten Fleiß vnd Sorg  
 (so dieser Hirt zu seinem Ampt  
 het) anschawet. Zum ersten hat er einen  
 Stecken in seiner Hand/ ein Körblein an  
 der rechten Seyten/ ein par Holzschuch  
 an Füßen/ vnd einen langen Rock/ auff  
 der lincken Seyten an seinem Gürtel het  
 er ein Hörnlein/ vnd auff der rechten noch  
 ein grössers/ vnd neben ihm zwen grosse  
 Hund/